

Entwurf

Bundesgesetz, mit dem das Handelsstatistische Gesetz 1995 geändert wird

Der Nationalrat hat beschlossen:

Das Handelsstatistische Gesetz 1995, BGBl. Nr. 173/1995, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 104/2019, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Abs. 1 entfällt im ersten Satz die Wortfolge „im Rahmen des innergemeinschaftlichen Warenverkehrs“.

2. In den §§ 1 Abs. 2 Z 2, 11 Abs. 2 sowie 25 Abs. 1 wird die Bezeichnung „der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit“ durch die Bezeichnung „der Bundesminister oder die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort“ ersetzt.

3. In § 1 Abs. 4 wird die Wortfolge „Besondere Waren oder Warenbewegungen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 638/2004 über die Gemeinschaftsstatistiken des Warenverkehrs zwischen Mitgliedstaaten, ABl. Nr. L 102 vom 07.04.2004, S. 1“ durch die Wortfolge „Bestimmte Waren oder Warenbewegungen gemäß Art. 12 Abs. 1 lit. b und Art. 13 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2019/2152 über europäische Unternehmensstatistiken, zur Aufhebung von zehn Rechtsakten im Bereich Unternehmensstatistiken, ABl. Nr. L 327 vom 17.12.2019, S. 1“ ersetzt.

4. In § 2 Abs. 1 wird die Wortfolge „einem handelsstatistischen Anmeldeformular zu erfolgen, das“ durch die Wortfolge „der elektronischen handelsstatistischen Anmeldung zu erfolgen, die“ ersetzt.

5. In den §§ 2 Abs. 2, 9 Abs. 1 und 2 sowie 21 Abs. 1 wird das Wort „Anmeldeformulare“ durch das Wort „Anmeldungen“ ersetzt.

6. In § 3 entfallen nach dem Zitat „§ 17 des Bundesstatistikgesetzes 2000, BGBl. I Nr. 163/1999“ der Beistrich und die Wortfolge „in der geltenden Fassung“.

7. § 5 lautet:

„§ 5. Unbeschadet des Art. 13 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2019/2152 und der Durchführungsbestimmungen gemäß dieser Verordnung zum Warenverkehr innerhalb der Europäischen Union hat der Bundesminister oder die Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort unter Bedachtnahme auf die Aussagekraft der Statistik sowie die Sparsamkeit der Verwaltung durch Verordnung festzulegen, welche der in diesen Bestimmungen als optional genannten Daten zu erheben sind.“

8. § 8 entfällt.

9. In § 9 Abs. 1 entfallen nach dem Zitat „§ 27 des Umsatzsteuergesetzes 1994 – UStG 1994, BGBl. Nr. 663/1994“ der Beistrich und die Wortfolge „in der geltenden Fassung“.

10. In den §§ 12 Abs. 1 und 4, 21 Abs. 5 sowie 25 Abs. 2 wird die Bezeichnung „der Bundesminister für Finanzen“ durch die Bezeichnung „der Bundesminister oder die Bundesministerin für Finanzen“ ersetzt.

11. In § 23 Abs. 1 wird der Betrag „1090 €“ durch den Betrag „1700 €“ ersetzt.

12. In § 25 Abs. 3 wird die Bezeichnung „der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft“ durch die Bezeichnung „der Bundesminister oder die Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus“ und die Wortfolge „diesem Bundesminister“ durch die Wortfolge „diesem Bundesminister oder dieser Bundesministerin“ ersetzt.

13. In § 26 wird folgender Abs. 6 angefügt:

„(6) Die §§ 1, 2, 3, 5, 9, 11, 12, 21, 23 und 25 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. xxx/202x treten mit 1.1.2022 in Kraft. § 8 tritt mit diesem Tag außer Kraft.“